

Unter Unterrichtsmethoden verstehen wir die verschiedenen Ansätze, Techniken und Strategien, die Lehrkräfte einsetzen, um Lerninhalte zu vermitteln und Lernprozesse zu gestalten. Sie sind die Werkzeuge, mit denen Lehrerinnen und Lehrer den Unterricht planen und durchführen, um die Lehr- oder Bildungsziele (in unserem die Kompetenzbereiche) zu erreichen. Diese Methoden können von traditionellen Vorträgen bis hin zu interaktiven Gruppenarbeiten reichen und sind darauf ausgerichtet, das Lernen sowohl effektiv als auch ansprechend zu gestalten.

Unterrichtsmethode der Tandemarbeit

Zwei Schüler arbeiten gemeinsam an einer Aufgabe. Diese Form fördert soziale Kompetenzen, wie die Kommunikation und die Kooperation.



^

Bild: Gemeinsam sind wir stark[2]

Die Lehrkraft erteilt einen Arbeitsauftrag, wobei sich zwei Schüler hinsichtlich der Aufgabenstellung gegenseitig ergänzen. Die Ergebnisse dieser Tandemarbeit werden dann nach Ablauf einer vorgegebenen Zeit von der Schülergruppe präsentiert und es wird von der Lehrkraft das Ergebnis auf Richtigkeit bzw. Vollständigkeit geprüft. Dadurch entsteht eine offene Diskussion in der Gruppe und es kommt zu einem aktiven Wissenstransfer von der erarbeitenden Gruppe zu der Gesamtgruppe.

[1]Quelle: <https://atlantis-schulsoftware.de/unterrichtsmethoden>

[2]Quelle:herole.de

[3] Individuelle Förderung an beruflichen Schulen, https://lehrerfortbildung-bw.de/st_if/bs/if/unterrichtsgestaltung/methodenblaetter/partnerarbeit.pdf

Durchführung der Tandemarbeit:

Für die Tandemarbeit muss die Wahl der Aufgabenstellung klar und deutlich formuliert werden. Jeweils zwei Schüler arbeiten an den vorgegebenen Arbeitsaufträgen. Es wird eine bestimmte Zeitdauer im Vorfeld vereinbart. Diese Zeitvorgabe für die Tandemarbeit hängt vom Umfang der Arbeitsaufträge und der Unterrichtskonzeption ab. Treten während der Durchführung Fragen auf, so wird von der Lehrkraft Auskunft erteilt.

Zusammengefasst:

Zielgruppe: Voraussetzung bei Schulklassen. Diese sollen weitgehend selbstständig und diszipliniert arbeiten können.

Ordnungsrahmen: Jede Schulbank bildet eine Gruppe, diese werden Tandems genannt und unterstützen sich gegenseitig bei der Ausarbeitung der Fragestellung.

Arbeitsmittel: Werden wenn allenfalls notwendig von den Lehrenden bereitgestellt. Ausreichend in den meisten Fällen Papier und Bleistift, oder ein technisches Hilfsmittel, wie zB einen Personalcomputer.

Zeit: Diese Zeitvorgabe für die Partnerarbeit hängt vom Umfang der Arbeitsaufträge und der Unterrichtskonzeption ab[3].